



**Wirksamer zusammenarbeiten.  
Effizienter helfen und fördern.**

## **Der neue comp.ASS**

Wie die prosozial-Organisationslösung  
das Qualitätsmanagement unterstützt –  
**zwei Erfahrungsberichte** aus der  
Anwenderpraxis ...



# Qualitätsmanagement – der Mensch steht im Mittelpunkt.

Aus „forum arbeit“ 3/ 2012:

*„Wenn Sie ein Qualitätsmanagementsystem nach ISO-Norm einführen, folgen Sie definitiv nur einem Grundsatz. Der lautet: Alles was wir in diesem Zusammenhang neu festlegen und regeln, muss unserer Arbeit nutzen, uns untereinander weiterbringen und unsere gesamte interne Organisation verbessern. Anders herum alles was Sie dabei behindert, was Ihre Arbeit umständlicher und bürokratischer macht, ist nicht im Sinne der Norm und darf nicht eingeführt werden.“*

Mit diesem Zitat von Dr. Gerald Graubner (forum arbeit 04/2011) ist eigentlich schon viel gesagt. Aus Sicht eines Sozialunternehmens, einer Beschäftigungsgesellschaft oder eines Bildungsträgers ist allerdings noch zu ergänzen, dass der Kunde - und hier ist der Mensch in all seinen Facetten und mit seinen diversen Handicaps gemeint - immer im Mittelpunkt eines Qualitätsmanagements stehen sollte. Schließlich dreht sich in diesen Unternehmen alles um neue Entwicklungsmöglichkeiten für benachteiligte arbeitslose Jugendliche, Erwachsene und/ oder Migranten. Das Qualitätsmanagementsystem sollte also dazu dienen, die interne Organisation so zu verbessern, dass eine bessere Qualität für die „Kunden“ erzielt werden kann. Wie gut dies in der Praxis gelingen kann und wie wirksam die Implementierung eines QM-Systems durch die Organisationslösung comp.ASS und die Beratung der prosozial GmbH unterstützt wird, zeigen folgende Beispiele:

## Beispiel 1: CariJob gemeinnützige GmbH Offenbach

*Implementierung der „Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung“ (AZWV) im Zeitraum September 2011 - April 2012*

Not sehen und handeln.  
**C a r i t a s**



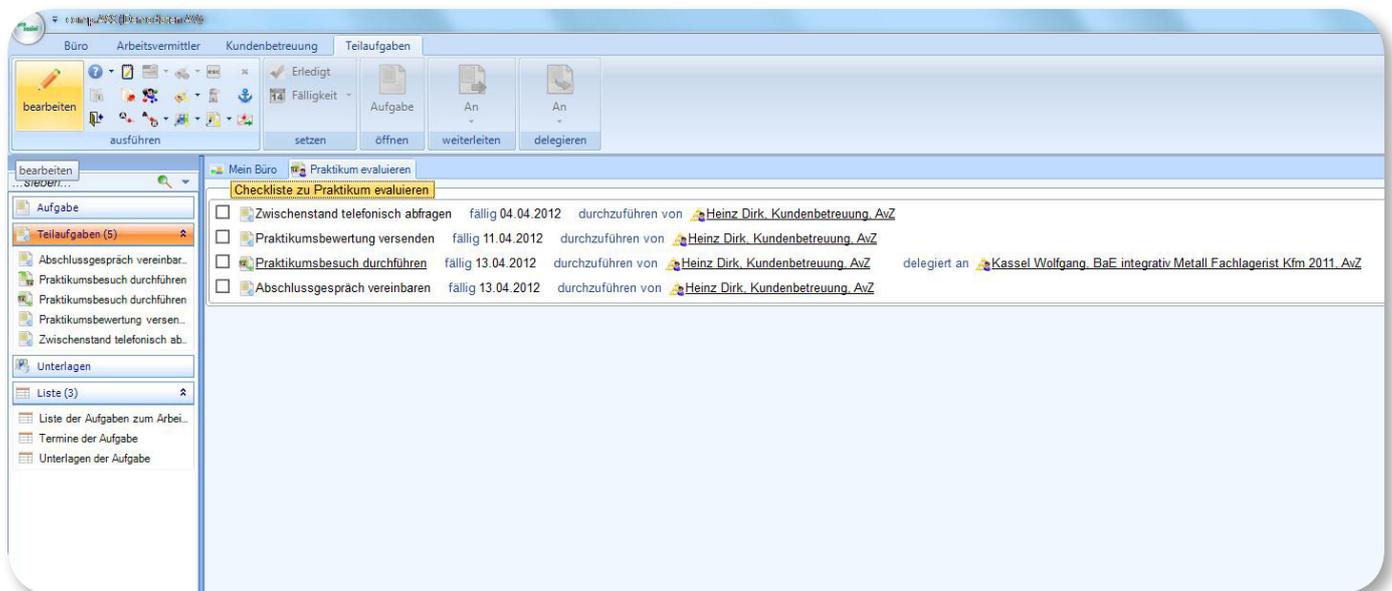
„Am Anfang standen da erst einmal viele Fragezeichen: Was genau ist die AZWV, was will die AZWV und so weiter. Ohne fachkundigen Rat und begleitende Workshops, die auch nach der ersten Zertifizierungsaudit fortgesetzt werden, hätte ich die mir gestellte Aufgabe

nicht bewältigen können“, so Michelle Serret, QM-Beauftragte der CariJob. „In großer Fleißarbeit haben wir zunächst einmal sehr viele Dokumente zusammengetragen und einen QM-Ordner mit vielen Unterordnern und Freigaben für die Mitarbeiter auf dem Server angelegt. Und mit dem neuen comp.ASS können wir das in Zukunft noch viel komfortabler gestalten.“

## Neuer comp.ASS, völlig neue Möglichkeiten

Die neue Organisationslösung aus dem Hause prosozial verfügt nicht nur über ein integriertes Dokumentenmanagementsystem, sondern auch über ein eigenes Web-Frontend, das die Anforderungen an moderne Kommunikation, Information und Interaktion (Blogs, Seminarverwaltung, mobiles Büro ...) optimal bedient. Auch der recht aufwändige Bearbeitungs- und Versionierungsprozess kann so komplett über das System gesteuert werden.

„Ein weiterer Vorteil für uns war natürlich, dass wir einen Großteil der Dokumentation unserer Kernprozesse (Beratung, Qualifizierung, Vermittlung und Beschäftigung) bereits mit comp.ASS abdecken und unsere Mitarbeiter hierin geschult sind“, so Michelle Serret weiter. „Der Nutzen für unsere Mitarbeiter ist also entsprechend hoch. Sie sind qualifiziert, haben an dem Prozess der Implementierung mit comp.ASS aktiv mitgewirkt und erfüllen die Anforderungen des Qualitätsmanagements bereits in ihrem täglichen Tun. Unser Zertifizierer war in jedem Fall ziemlich begeistert.“ Wohl auch deshalb, da durch die Datenbank wichtige Fragen für die Managementbewertung besonders gut nachvollziehbar und auswertbar sind. „Wie gut laufen unsere Projekte? Wie sind welche Maßnahmen belegt? Wie erreichen wir unsere Ziele? Haben wir mit jedem ein Erstgespräch geführt? Mit comp.ASS haben wir ein System, dass viele Fragen des QM direkt beantwortet und uns darüber hinaus auch im täglichen Termin- und Aufgabenmanagement toll unterstützt.“



Per Checkliste alles im Blick: Aufgabenmanagement mit dem neuen comp.ASS (\*)

## Beispiel 2: Berufsbildungswerk Adolf Aich gGmbH, Ravensburg

Implementierung der Organisationslösung comp.ASS als Komplett-Unternehmenslösung ab Juli 2012



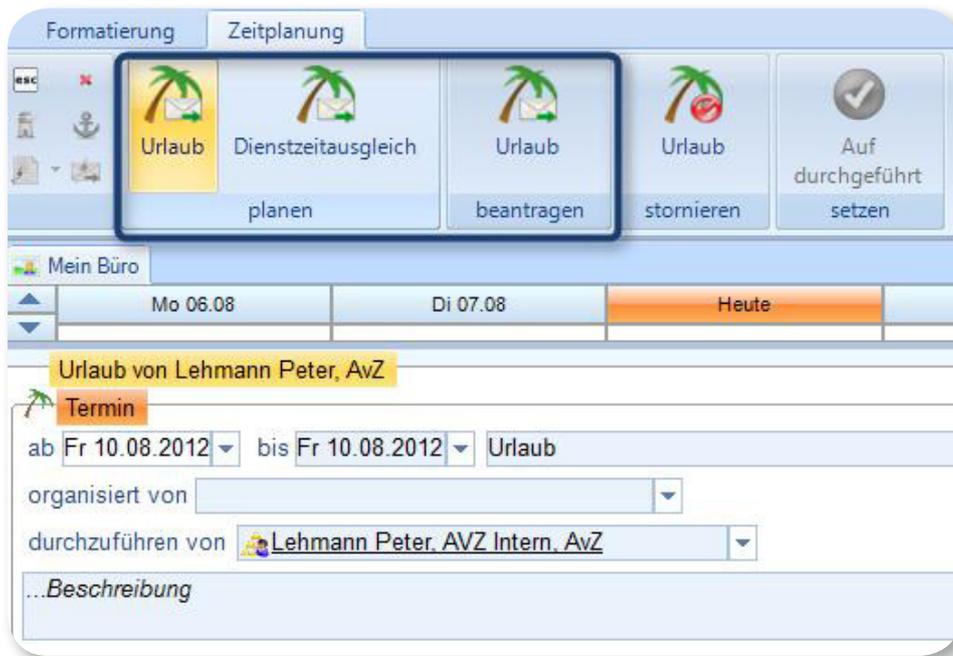
Die BBW Adolf Aich gGmbH ist ein nach DIN ISO 9001 und AZWV zertifiziertes Unternehmen, das sich der Ausbildung und Eingliederung benachteiligter Menschen in den allgemeinen Arbeitsmarkt verschrieben hat. Werner Schmidberger ist hier schon seit einigen Jahren im Bereich Qualitätsmanagement tätig.

In dieser Funktion stellt er sich auch immer wieder die spannende Frage: Ist das Unternehmen für das Qualitätsmanagement da oder das Qualitätsmanagement für das Unternehmen bzw. den Kunden? „In einem Unternehmen unserer Größenordnung (rund 400 Mitarbeiter), mit mehreren Abteilungen und Standorten, ist es von enormer Bedeutung, dass unsere Mitarbeiter immer gleich gut und schnell informiert sind“, so Schmidberger.



*Auschecken,  
bearbeiten,  
einchecken:  
Dokumenten-  
management  
mit dem neuen  
comp.ASS (\*)*

Wo finde ich dieses Dokument und wo jenes Formular, wie war das nochmal mit dem Urlaubsantrag? Fragen wie diese sollten nicht nur aus QM-Sicht im BBW der Vergangenheit angehören. Daher habe man zunächst einmal alle wesentlichen Prozesse und Informationen in zahlreichen Dokumenten erfasst und in der gewohnten Explorerstruktur hinterlegt. So sei nach und nach ein QM-Handbuch entstanden, das allen Mitarbeitern zugänglich war – „nur genutzt wurde es kaum“. Also habe man im nächsten Step versucht, das Ganze komfortabler zu gestalten und allgemeine Informationen über eine webbasierte Informationsplattform noch schneller und von jedem Ort aus verfügbar zu machen. Doch auch diese Sharepoint-Lösung konnte „unsere hohen Anforderungen nicht erfüllen“.



*Genehmigter Urlaub - mit dem neuen comp.ASS nur ein paar Klicks entfernt (\*)*

Um auch die Alltagsprozesse in den Griff zu bekommen und die nicht selten vorhandene Lücke zwischen Zertifizierungsaudit und dem Alltags-Ist-Zustand zu schließen und auch um dem Ziel und Auftrag der Inklusion gerecht zu werden, hat man sich in Ravensburg entschlossen, das komplette Unternehmen mit der prosozial-Organisationslösung comp.ASS zu steuern. „Denn“, so Schmidberger, „eines ist uns ziemlich schnell klar geworden: Erst ein System, das mehr als 1000 Teilnehmer über 7 Abteilungen hinweg steuern kann, versetzt uns in die Lage, unsere alltägliche Ressourcenfrage zu klären, unsere Kernprozesse rund um den Teilnehmer transparent zu machen, um Managementbewertungen überhaupt vornehmen zu können.“



*Optimales Zusammenspiel auf allen Ebenen: Der neue comp.ASS*



## Arbeitsvermittlung Zukunft

"Arbeitsvermittlung durch innovatives Bewerbermanagement"



Freitag, 18. Mai 2012

### Individueller Hilfeplan

zwischen:  
Herrn Johannes Berner, 21.11.1994  
und  
AVZ vertreten durch Peter Münster

Herr Johannes Berner macht in unserem Haus eine Ausbildung im Rahmen der Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BAE).

Bis zum **31.07.2013** soll folgendes Ziel erreicht werden:  
**"Johannes hat die Abschlussprüfung zum Fachlageristen bestanden."**

Was muss geleistet werden, damit das Ziel erreicht wird?

- **Teilziel: Johannes hat die Zwischenprüfung zum Fachlageristen bestanden.**  
Aufgaben der JobBörse:  

Aufgabe	Fällig am	Erledigt am
Rücksprache mit Ausbilder, aktueller Stand	22.09.2011	21.09.2011
geeignete Fördermöglichkeiten LIS ermitteln	04.11.2011	
Kontaktaufnahme mit Lehrer, Stand in Schule	22.09.2011	20.09.2011
geeignete Therapiemöglichkeiten ADHS ermitteln	04.11.2011	
- **Teilziel: Johannes hat auf dem Jahreszeugnis 2011/2012 in allen Fächern mind. eine 4.**
- **Teilziel: Johannes hat in den Osterferien 2012 ein Blockpraktikum absolviert.**  
Aufgaben von Herrn Johannes Berner:  

Aufgabe	Fällig am	Erledigt am
Transportunternehmen finden für Praktikum in 2012	04.11.2011	
- **Teilziel: Johannes hat in seinem Ausbildungsjahr in der Berufsschule keine weiteren unentschuldigten Fehlstunden.**
- **Teilziel: Johannes hat auf dem Halbjahreszeugnis 2011/2012 in Deutsch mind. eine 5, in allen anderen Fächern mind. eine 4.**
- **Teilziel: Johannes hat in 2011 nur eine schriftliche Ermahnung durch den Ausbilder erhalten.**

Geschäftsführung: Mathias Stumpf -- Bankverbindung: Deutsche Bank -- BLZ: 111 111 11 -- Konto: 5 321 235 78

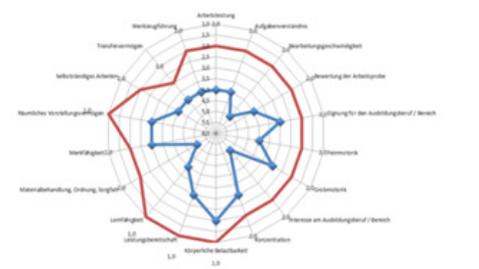
- **Teilziel: Johannes besucht regelmäßig den Stütz- und Förderunterricht der BAE.**  
Maßnahmen:  

Maßnahme	Ab	Bis
Stütz- und Förderunterricht 2011-09-01	23.09.2011	30.06.2012
- **Teilziel: Ein Förderplan für Johannes Ausbildung ist erstellt.**

**Erklärung:**  
Wir haben diesen Hilfeplan gemeinsam erarbeitet und alle zum jetzigen Zeitpunkt zielführende Aufgaben und Aktivitäten sowie den zeitlichen Rahmen festgelegt.  
Herr Johannes Berner und verpflichtet sich, die festgelegten Aufgaben und Aktivitäten entsprechend zu erfüllen.

**Kenntnisnahme und Zustimmung**  
Koblentz, Freitag, 18. Mai 2012

Unterschrift: Johannes Berner \_\_\_\_\_      Unterschrift: \_\_\_\_\_



Geschäftsführung: Mathias Stumpf -- Bankverbindung: Deutsche Bank -- BLZ: 111 111 11 -- Konto: 5 321 235 78

Individuelle Hilfeplanung mit dem neuen comp.ASS: Vom Assessment über die Dokumentation bis zur Auswertung (\*)

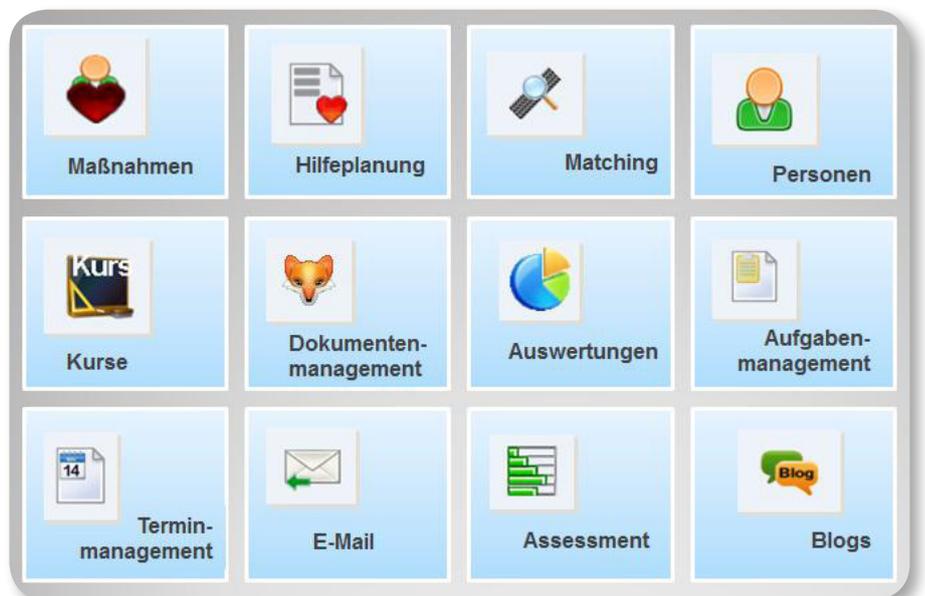
Gemeinsam mit prosozial wurden dann vor Ort die Prozesse genau analysiert, Optimierungspotenziale aufgedeckt und sehr zeitnah alle wesentlichen, unternehmenssteuerungsrelevanten Prozessschritte (Dokumente, Daten, Listen ...) in comp.ASS und damit ins operative Geschäft eingearbeitet. So sei man jetzt nicht nur in der Lage, seine Workflows abzubilden, „wir haben auch etliche Prozesse in unserem Unternehmen bereits neu gestaltet.“ Schließlich erleichtere die Nachvollziehbarkeit von Entscheidungen im Kontext mit den entsprechenden relevanten Informationen das Arbeiten enorm – „und das nicht nur auf Führungsebene, sondern eben auch auf der operativen Ebene.“

(\* Die Namen in den Programm-Screenshots sind fiktiv oder wurden geändert)

# Mehr als nur eine Software

**Wirksamer kommunizieren und zusammenarbeiten. Prozesse optimal abbilden und effizienter steuern. Effizienter helfen und fördern.**

Der neue comp.ASS ist die zukunftsweisende Organisationslösung, die den Menschen in all seinen Facetten in den Mittelpunkt stellt und dabei nicht nur das Fallmanagement neu definiert.



*Prozess-  
optimierend:  
Werkzeuge  
im neuen  
comp.ASS*

**Unternehmenssteuerung und Qualitätsmanagement aus einem vernetzten System heraus** – wie Sie mit dem neuen comp.ASS die zunehmende Komplexität Ihrer Aufgaben meistern, Ihr Qualitätsmanagement nach AZAV-Zertifizierung nachhaltig absichern und Ihre Organisation insgesamt erfolgreicher managen? Sprechen Sie uns an! **Ihr Ansprechpartner:**



**Christoph Spitzley**  
0261 201615-127  
[christoph.spitzley@prosozial.de](mailto:christoph.spitzley@prosozial.de)

# Starke Software, kompetenter Service: Ihr Partner prosozial



*Besser beraten:  
Mit Support und  
Services aus dem  
Hause prosozial*



## Software für Menschen

prosozial GmbH  
Emser Straße 10  
56076 Koblenz

0261 201615-500  
info@prosozial.de

[www.prosozial.de](http://www.prosozial.de)